

58. Neophytos Vambas, namhaft als Lehrer und Sprach-
kennner, kam von Chios, wo er 1770 geboren war, nach Patmos,

— Κατάλογος τῶν πρώτων ἐπισκοπῶν καὶ τῶν ἐφεξῆς πατριαρχῶν τῆς ἐν Κωνσταντινουπόλει Μεγάλῃς Ἐκκλησίας, Ναυπλία 1837. — Περὶ τῶν ἐρμηνευ-
τῶν τῆς παλαιᾶς θείας γραφῆς, 4 Bde. Athen 1849. — Σιωνίτης Προσκυνητῆς,
Athen 1850. — Προσκυνητᾶριον τοῦ Μεγάλου Σπηλαίου, Athen —. und eine
Reihe von λόγοι ἐκκλησιαστικοί, zum Theil bei dem Blutbad in Konstantinopel
1821 vernichtet, einige im λόγ. Ἐρμῆς, die vom Jahre 1821—1822 in Odessa
gehaltenen Berlin 1833. Berühmte Leichenreden auf den Patriarchen Gri-
gorios, Petersburg 1824. mit deutscher Uebersetzung von A. Grimm, auch in
Th. Kinds Neugriech. Chrestomathie S. 83 fg., auf die Josimaden Athen 1842.,
auf Hierotheos von Sellasia 1843. und Theod. Kolokotronis. —
Literarhistorisch und sprachlich: Περὶ τῆς γνησίας προφορᾶς τῆς ἑλληνικῆς
γλώσσης, Petersburg 1833., vorbereitet im Δοκίμιον περὶ τῆς πλησιεστάτης
συγγενείας τῆς Σλαβωνο-Ῥωσικῆς γλώσσης πρὸς τὴν Ἑλληνικὴν, 3 Bde.
Petersburg 1828. — Διατριβὴ αὐτοσχέδιος περὶ Σιώνης, Malta 1831. —
Schulbücher: Τέχνης ῥητορ. βιβλία γ', Wien 1813. Γραμματικῶν ἢ Ἐγκυ-
κλίων παιδευμάτων βιβλία δ', Wien 1817. enthält die Poetik. — — Dichtun-
gen: Ἐξηναβελώνης, eine Komödie, gedruckt in Wien, Smyrna und Athen.
Ποίημα λεγέμενον εἰς τὸν αὐτοκράτορα τῶν Ῥωσσιῶν Ἀλέξανδρον Α', Petersb.
1825. griechisch und russisch. Untergegangen ist die Tragödie Ὁ τελευταῖος
Κωνσταντῖνος; und die Metaphrase von Fénelons Telemach. Epigramme
und Briefe in zerstreuter Literatur. — Sein Hellenismus in einer Auswahl
von Proben bei Th. Kind Neugriech. Chrestomathie S. 75 fg.

An dieser Stelle erfreut es, einen Blick auf die Kallilogie oder Be-
redsamkeit zu werfen, die ihren vornehmsten Platz in der Kirche hat und in
epideiktischer, den Hellenen besonders vertrauter Form am Grabe, bei Einweihungen
von Denkmälern und bei der Wiederkehr hoher festlicher Gedenktage zum Ausdruck
gelangt. Ihr Einfluß auf die politische, sittliche und religiöse Erhebung der
Gemüther muß bei einem Volk, dessen Leben und Erinnerung mit frischer Be-
geisterung an Patriotismus und Heldenmuth, an Verdienst um Staat, Kirche
und Bildung haftet, nicht unterschätzt werden. Wir heben hier aus dieser reichen
Literatur nur wenige feiernde und gefeierte Namen hervor. λόγοι ἐγκωμια-
στικοί von Jakobos Manos aus Argos und Parthenios aus Athen auf
die Bildung und Verdienste des Wojwoden der Donaufürstenthümer Nikolaos
Mavrokordatos um Sellas (S. 74); von Polykarpos Bulgaris, dem
frühern Metropolit von Corfu, auf die Thronbesteigung Kaiser Alexanders
von Rußland, Corfu 1801., auf Alexander Ipsilantis von Manassis
Eliadis Leipzig 1781. λόγοι ἐπιτάφιοι auf Alexander Mavrokordatos
von Jakobos Manos Ἰουδαϊκῶν S. 1—23; auf den Freiheitshelden Markos
Botzaris von Michail Schinas, Paris 1824; auf den verehrten Patrioten und
Wohltäter der Hellenen in Wien Alexander Basilin von K. Zatrooulos und
K. Asopios im λόγ. Ἐρμῆς 1818, letzterer aufgenommen in Th. Kinds Chresto-
mathie S. 32—40; auf den Patriarchen Grigorios, den Protomartyr der helle-
nischen Freiheit, auf die edle Familie der Josimaden, auf Hierotheos von
Sellasia, auf den greisen Vorkämpfer Theodor Kolokotronis, sämmtlich von K.
Dekonomos (s. oben); auf Lord Guilford, auf Lord Byron, den Sieg vom
24. Nov. 1826, auf den heldenmüthigen Führer im Freiheitskampfe Karaiskakis
1827 von Sp. Trikupis, dem größten der politischen Redner; auf Kapodistrias
von Alexander Sturtjas, Odessa 1831; auf den berühmten Rechtsgelehrten und
Sammler von Kirchenschriften Michail Potlis, bei der Weihe seines Denkmals
in Athen von Al. Sykurgos und Em. Kokinos gesprochen 1. Dec. 1863. — An-
weisung gaben die Theorien der Beredsamkeit, die Franciskos Skuphos von
Kreta in seiner Ῥητορικῇ, Wien 1681. und Vincent Damobos aus Kephallinia
in seiner Ἐπιτομος Λογικῆ κατ' Ἀριστοτέλην καὶ Τέχνη Ῥητορικῆ, Wien 1759.
sowie in der Πράξις κατὰ συντομίαν εἰς τὰς ῥητορικὰς ἐρμηνείας, Pest 1815.